

## Zertifikatsprüfungsordnung und Lehrgangsbeschreibung

Diese Zertifikatsprüfungsordnung der Steinbeis+Akademie gilt für den folgenden Lehrgang auf Basis der gültigen Rahmenordnung zur Durchführung von Zertifikatslehrgängen (RZLG) in der jeweils aktuellen Fassung.

Lehrgangsbezeichnung	Ausbildung zum/r Competence Supervisor/in				
<b>Kompetenzfeld</b>	Management	Persönlichkeitsentwicklung	Bildungsmanagement	Gesundheitswesen	Technologie
		X			
<b>Durchführungsort/e</b>	Kupferzell	Schwäbisch Hall			
<b>Abschluss</b>	Diploma of Advanced Studies (DAS)	Certificate of Advanced Studies (CAS)	Diploma of Basic Studies (DBS)	Certificate of Basic Studies (CBS)	
	X				
<b>Qualifikationsziel</b>	Mit der Supervision klären und lösen die Teilnehmer Aufgaben, Probleme, Konflikte im beruflichen Kontext. Sie erlernen eine methodenübergreifende Vorgehensweise, die im Kontext Ihrer beruflichen Kompetenzen zur Verbesserung der Arbeitsergebnisse, Arbeitsbeziehungen und organisatorischer Zusammenhänge einsetzen können.				
<b>RZLG-ergänzende Zulassungsvoraussetzung</b>	Zielgespräch über supervisionsrelevante Kompetenzen aus Studium, Ausbildung oder Beruf.				
<b>Lehrform</b>	Präsenz	Präsenz/Online	Online		
	X				
<b>Sprache</b>	Deutsch				
<b>Workload in Std.</b>	<b>Gesamt</b>	Seminarzeit	Selbstlernzeit	Transferzeit	
	<b>385</b>	215	85	85	
<b>Art der Leistungsnachweise (LNW)</b>	Klausur (K)	Präsentation/mündliche Prüfung (P)	Case (C)	Transferarbeit (TA)	Projektstudienarbeit (PSA)
	X	X		X	

**Inhalte**

Modul	Schwerpunktthemen	Seminarzeit/h
<b>Grundlagen methodenübergreifender Prozessbegleitung</b>	Die Kompetenzspirale nach Tafel als Lösungstool für Aufgaben, Probleme und Konflikte; Frage- und Interventionstechniken; Rolle, Haltung und die Spielregeln des Supervisors/ Coachs; bewährte und neue Kommunikationstechniken zur Themenfindung, Intentionsanalyse und Interessensklärung. Professionelle Werkzeuge für die gegenseitige Unterstützung in Trainings- / Balintgruppen; Vorführung Supervision live.	60
<b>Grundlagen und Ausrichtung der Supervision</b>	Grundlagen und Ausrichtung der Supervision. Abgrenzung und gemeinsamer Nenner Coaching, Mediation, Supervision, Psychotherapie	20
<b>Supervisions- und Coaching -Tools /</b>	Psychotherapeutische Methoden und systemische Elemente in der Supervision. Supervisionsrelevante Elemente aus Gestaltpsychologie, Psychodrama, Transaktionsanalyse, positiver Psychologie, Hypnotherapie. Die 5 Verhaltenstendenzen der Persönlichkeit (Integration verschiedener Persönlichkeitsmodelle u. a. von C.G.Jung, Marston, Riemann / Thomann, Tafel sowie traditionellen und modernen Persönlichkeitstheorien); Anwendung der Grundstruktur von iM auf verschiedene Persönlichkeitstypen; Umgang mit Grundspannungen, Polaritäten und Widerständen; Arbeit mit dysfunktionalen Überzeugungen; Konfliktkompetenzen, Betrachtung der eigenen Verhaltens- und Konfliktstrukturen; Intentionsanalyse und Umgang mit emotionalen Erlebnisinhalten; Mediative Führungskommunikation; Kreativität in schwierigen Situationen.	75

<p><b>Supervisions- und Coachingpraxis</b></p>	<p>Einzel-, Team-, Gruppen-, Organisations- und Leitungssupervision. Techniken der Lösungsfindung und Bewertung; Relevanz des Psychotherapeutengesetzes; Rechtsgrundlagen und Haftungsrisiken des Prozessbegleiters; Der Supervisionsvertrag; iM-basiertes Verhandlungstraining im Kontext des Supervisors. Marketing auf die speziellen Berufs- und Geschäftsfelder abgestimmt; Integration der erlernten Inhalte. Fallsupervision in der Gruppe. Praxisnahe, auf die Teilnehmerinteressen abgestimmte Trainings, Rollenspiele und Coachingeinheiten. Wissenschaftliches Arbeiten im Rahmen der Transferarbeit.</p>	<p>60</p>
------------------------------------------------	----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------	-----------